

## **Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates in Elbingen am 23.02.2016**

### **Anwesend:**

Ortsbürgermeister:	Daubach, Maik	kein Ratsmitglied
Ortsbeigeordnete:	Munsch, Norbert	Ratsmitglied
	Cron, Jürgen	Ratsmitglied

Ratsmitglieder:	Wegner, Barbara
	Nöller, Klaus
	Steinebach, Peter
	Munsch, Eva
	Weyand, Klaus
	Kuck-Supe, Wolfgang

Von der VG:	Peter Fischer
-------------	---------------

Es fehlen:	./.
------------	-----

Die Ratsmitglieder sowie die Ortsbeigeordneten waren vom Ortsbürgermeister am 11.02.2016 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung zu einer Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 23.02.2016, 19:30 Uhr im Bürgerhaus einberufen worden. Da von der Zahl der Ratsmitglieder (8) mehr als die Hälfte anwesend ist, ist der Gemeinderat beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde einstimmig der TOP 5 „Modernisierung der Elektroheizung im Bürgerhaus“ im Öffentlichen Teil aufgenommen.

Die Tagesordnung wird wie folgt erledigt:

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **1. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2016 für das Haushaltsjahr 2016**

Den Ratsmitgliedern ist der Entwurf des Haushaltsplanes 2016 mit der Einladung zur Sitzung zugestellt worden. Herr Peter Fischer trägt anhand einer Tischvorlage die Zahlen dem Rat vor.

Es sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Kinderspielplatz / Erneuerung Zaunanlage	2.500 €
- Spende Dörfliche Gemeinschaft Elbingen e.V.	1.500 €
- Bürgerhaus / Erneuerung Fenster und Eingangstüren Vorderseite	
- Bürgerhaus / Erneuerung Elektroheizkörper	
- Bürgerhaus / Überdachung Seiteneingang	15.000 €
- Zuweisung der VG aus Sonderprogramm „Treffpunkte“	10.000 €
- Rückzahlung Umbaukosten Backes	2.500 €
(Baukosten 2014: 94.800 €, Stand 31.12.2016: 52.300 €)	
- Tilgung Darlehen Bürgerhaus	6.000 €
(HK 1993: 163.613,40 €, Stand 31.12.2016: 90.200 €)	

Es wurde auf die Auswirkungen von Hebesteuersatzänderungen, insbesondere der Gewerbesteuer hingewiesen.

Die Haushaltssatzung wird wie folgt einstimmig beschlossen:

#### **§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt**

##### **1. Im Ergebnishaushalt**

der Gesamtbetrag der Erträge auf	273.360 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	293.000 €
der Jahresfehlbetrag auf	- 19.640 €

**2. Im Finanzhaushalt**

die ordentlichen Einzahlungen auf	256.935 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	262.410 €
Der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-5.475 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	10.300 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	17.810 €
Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Inv.- Tätigkeit auf	-7.510 €
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	18.985 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	6.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanz.-Tätigkeit auf	12.985 €

**§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite** **0 €**

**§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen** **0 €**

**§ 4 Steuersätze**

Grundsteuer A	300 %
Grundsteuer B	365 %
Gewerbesteuer	365 %
für den ersten Hund	30 €
für den zweiten Hund	50 €
für jeden weiteren Hund	65 €
für den ersten gefährlichen Hund	480 €
für den zweiten gefährlichen Hund	600 €
für jeden weiteren gefährlichen Hund	720 €

**§ 5 Eigenkapital** (zum 31.12.2011) **688.619,40 €**

**§ 6 Inkrafttreten** **Die Haushaltssatzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.**

**2. Beratung und Beschlussfassung über die Hausordnung des Jugendraum**

Den Mitgliedern des Gemeinderats wurde mit der Einladung zur Sitzung ein Entwurf einer möglichen Hausordnung vorgelegt.

Diese wurde in der Ratssitzung eingehend besprochen und angepasst.

Die vorläufige Hausordnung soll nun mit den Jugendlichen und Eltern sowie den betroffenen Nachbarn besprochen werden. Frau Schmidtke vom Jugendamt hat sich bereit erklärt eine Auffrischung der Jugendschulung durchzuführen und am gleichen Abend die Hausordnung abschließend mit allen Beteiligten zu besprechen. Als Termin wird Donnerstag, der 10.03.2016 um 19:00 Uhr im Backes vorgeschlagen. Die Besprechung wird ca. 2,5 Stunden in Anspruch nehmen.

### 3. Mitteilung des Ortsbürgermeisters

- Eine Flüchtlingsfamilie aus Syrien hat eine Wohnung auf dem Campingplatz bezogen.
- Am 01.08.2015 wurde die Spielfläche des Sportplatzes beschädigt. Die Ortsgemeinde hatte den Vorgang sofort gemeldet und Strafantrag gestellt. Das Ermittlungsverfahren wurde aber zwischenzeitlich eingestellt.
- Für die Ausstattung des Jugendraumes wurde der Ortsgemeinde eine erneute Landeszuwendung bewilligt.
- In der Bahnhofstraße wurden die beschädigten Eimer der Sinkkästen erneuert.
- Der Bürgersteig vor dem Grundstück Etz in der Bahnhofstraße ist abgesackt. Zwischenzeitlich wurde eine Fußgängerbrücke aufgestellt. Die Schadensermittlung und -behebung soll, sobald es die Wetterlage zulässt zeitnah erfolgen.
- Arbeitsschutz im Forstbetrieb: Trotz einiger positiver Entwicklungen nimmt die Waldarbeit leider immer noch einen Spitzenplatz in den Unfallstatistiken ein. So fordert das Arbeitsschutzgesetz für Arbeitsplätze und Tätigkeiten Gefährdungsbeurteilungen mit der Festlegung von Gegenmaßnahmen und eine entsprechende Dokumentation. Bei der Arbeit mit Werkzeugen und Maschinen sowie beim möglichen Kontakt mit Biostoffen und Gefahrstoffen ist der Erlass von Betriebsanweisungen durch den Arbeitgeber zwingend vorgeschrieben. Die Landesforsten Rheinland Pfalz haben hierzu ein umfassendes Regelwerk erarbeitet und für den Staatswald zum 01.01.2016 in Kraft gesetzt. Die Ortsgemeinde Elbingen ist damit einverstanden, dass das Regelwerk Arbeitssicherheit bei Landesforsten Rheinland Pfalz bis auf Widerruf im Gemeindewald angewendet wird.
- Auf die bevorstehenden Landtagswahlen in Rheinland Pfalz am 12.03.2016 wird hingewiesen und die Stellvertreter, Schriftführer und Beisitzer bestellt.
- Am Bürgerhaus wurden die Bäume unter der Stromleitung gekürzt.
- Der Rückschnitt des Waldes rechts von der Fallersruh erfolgt in den nächsten Tagen.

### 4. Verschiedenes

- Auf dem Friedhof wurde zum Splittkasten eine Schaufel bereitgestellt.
- Am Glascontainer soll wieder ein Müllbehälter aufgestellt werden.
- Auf Nachfrage ist die Nutzung der vorhandenen Tischtennisplatte der Ortsgemeinde möglich. Es soll ein Termin zur Interessensbekundung stattfinden.

### 5. Modernisierung der Elektroheizung im Bürgerhaus

Im Bürgerhaus ist eine Modernisierung der Heizung erforderlich, da die laufenden Unterhaltskosten zu hoch sind. Um diese zu senken, sollen neue Heizkörper installiert werden, damit die träge Fußbodenheizung grds. nicht mehr für ortsinterne Veranstaltungen eingeschaltet wird. Sollte diese bei privaten Veranstaltungen gewünscht sein, ist dies weiterhin möglich, da die Kosten weiterbelastet werden.

Es liegt ein Angebot der Firma ELKATHERM aus Mogendorf über die Lieferung und Montage der Elektro Flächenspeicher Heizungen vor. Insgesamt sollen 8 Wandheizkörper im EG montiert werden. Diese werden durch digitale Einbauthermostate gesteuert.

Nach eingehender Beratung wird dem Angebot einstimmig zugestimmt.

Nach Erledigung der Tagesordnung wurde die Sitzung um 21:40 Uhr geschlossen!

.....  
Ortsbürgermeister und Schriftführer